Sabine Wölfle

Newsletter Juli 2015

SPD

Liebe Genossinnen und Genossen,

zunächst einmal vielen Dank für das gute Ergebnis meiner Nominierung.
Die vielen positiven Rückmeldungen zeigen deutlich, dass es wichtig ist, mit euch stets den Dialog zu suchen und auch weiterhin gemeinsam mit euch vor Ort unsere Politik den Menschen näher zu bringen. In etwa neun Monaten findet die nächste Landtagswahl statt. Als wir gemeinsam mit den Grünen 2011 die Regierungsverantwortung übernommen haben, befürchteten einige den Untergang des Abendlandes. Doch der Ausnahmezustand ist nicht eingetroffen - im Gegenteil: Baden-Württemberg steht besser da denn je.

So stieg unser Bruttoinlandsprodukt stärker als in jedem anderen Bundesland. Wir konnten ein Plus von 2,4 Prozent verbuchen. In Zahlen bedeutet dies 438 Milliarden Euro. Wir haben die geringste Jugendarbeitslosigkeit und die höchste Patentanmeldung pro Einwohner. Mit gezielten Investitionen und sparsamem Kapitaleinsatz haben wir vieles umsetzen können. Gleichzeitig machen wir unser Bildungssystem fit für die Zukunft und geben Antworten auf die Flüchtlingsproblematik. Auch wichtige Zukunftsthemen wie die Pflege beschäftigen uns. Auf unsere Erfolge können wir stolz sein.

Aber genau diese Erfolge müssen wir gemeinsam auch nach außen tragen.
Baden-Württemberg ist ein tolles Land und es verdient weiterhin eine fortschrittliche Politik. Populistische Parolen, wie sie derzeit aus dem CDU-Lager kommen, bringen uns nicht weiter. Für Baden-Württemberg ist es wichtig, dass wir auch nach 2016 weiterregieren. Dass müssen wir gemeinsam schaffen!

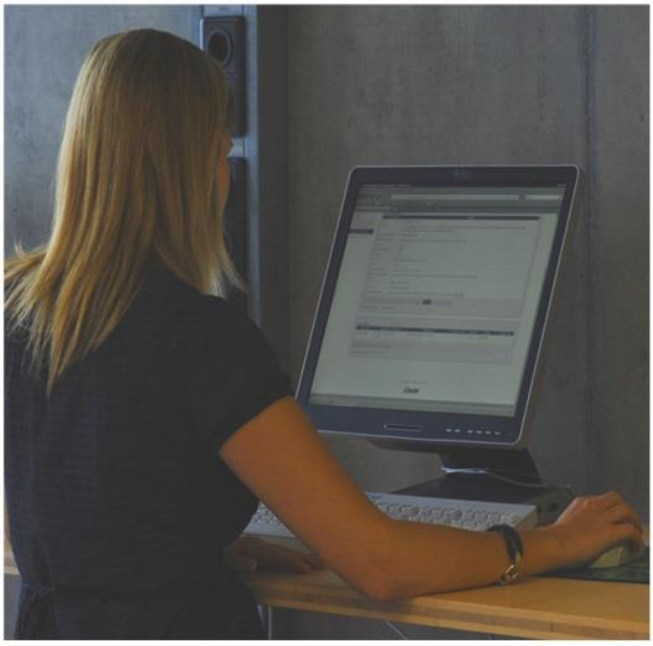
Auf den kommenden Seiten informiere ich euch wieder über Geschehnisse aus Land und Kreis. Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen!

Eure

Sabine Wölfle

Aktuelles aus dem Landkreis

SPD



Enttäuschung über die Entscheidung des Verwaltungsausschusses im Kreistag. Dieser lehnte in knapper Mehrheit die Beteiligung der Kontaktstelle Frau und Beruf in Freiburg ab. Ich kenne die hervorragende Arbeit der Kontaktstellen Frau und Beruf seit Jahren und bin überzeugt, dass sie unsere Frauen im Landkreis unterstützt hätte. Aber insbesondere hätten auch die klein- und mittelständischen Betriebe nachweislich von der Arbeit dieser Kontaktstelle bei der immer schwierigeren Suche nach Fachkräften profitiert.

Das Ende einer Ära. In Waldkirch gab es einen Festakt zum Abschied von Oberbürgermeister Richard Leibinger. Er leitete 32 Jahre lang erfolgreich die Geschicke der Stadt. Mit Innenminister Reinhold Gall und dem neuen Oberbürgermeister Roman Götzmann (SPD) wurde Richard zum Ehrenbürger der Stadt ernannt. Unserer Kreistagsfraktion wird er zum Glück weiterhin erhalten bleiben.

Mieten darf kein Luxus sein. Zu diesem Zweck haben wir eine Rechtsverordnung beschlossen, wonach in Gebieten mit angespannten Wohnungsmärkten Mieterhöhungen in bestehenden Mietverhältnissen auf 15 Prozent innerhalb von drei Jahren gedeckelt werden. Bislang sind Erhöhungen um bis zu 20 Prozent möglich. Im Landkreis wird die Absenkung der Kappungsgrenze in den Städten Emmendingen und Waldkirch und in der Gemeinde Denzlingen zur Anwendung kommen.

Aktuelles aus dem Landkreis

SPD

Die Flüchtlingsproblematik treibt uns um. Alleine im Juni habe ich dazu in Endingen, Hecklingen, Herbolzheim und Waldkirch Veranstaltungen gegeben.

In Herbolzheim war auch unsere Integrationsministerin Bilkay Öney zu Gast und gab Aufschluss über die Entwicklungen in der Flüchtlingspolitik.

Im Jahr 2014 erreichten 26.000 Flüchtlinge das Land Baden-Württemberg. Nach neuesten Berechnungen werden es im Jahr 2015 mehr als doppelt so viele sein.Das ist eine große Herausforderung für die Gemeinden und Städte. In 14 Kommunen des Landkreises haben sich bereits Helferkreise für eine gute Willkommenskultur gegründet. Neben einem schnellen Verfahren ist für eine gelungene Integration eine gut organisierte Aufnahme Grundvoraussetzung.

Um die Ankunft in unseren Kommunen zu verbessern, werden wir vier Millionen Euro zur Verfügung stellen. Diese können die Gemeinden zur Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit verwenden. Für die Zukunft ist es wichtig, dass mehr Geld in die Entwicklungshilfeinvestiert wird. Wir müssen die Probleme an der Wurzel packen. Es kann nicht sein, dass sich am Balkan beispielsweise mit der Schleusung von Menschen mehr Geld verdienen lässt, als mit Drogenhandel. Niemand verlässt seine Heimat freiwillig, deshalb ist es unabdingbar, die Rahmenbedingungen zu verändern.

Die EU muss sich stärker um die teils mitverursachten Probleme in den jeweiligen Ländern kümmern!

Neues aus Stuttgart

SPD

Mit einer Lehrereinstellung auf Rekordniveau im Jahr 2015 gewährt die Landesregierung der Bildung weiter Vorfahrt. Wir garantieren hohe Bildungsqualität und eine stabile Unterrichtsversorgung an unseren Schulen. Kultusminister Andreas Stoch trägt mit seiner Einstellungspolitik dem gestiegenen Bedarf Rechnung, der sich auch aus weniger stark zurückgehenden Schülerzahlen ergebe als ursprünglich prognostiziert. Die Chancen für junge Lehramtsanwärter sind gut. Wir brauchen gut ausgebildete und motivierte Lehrkräfte, um die angestoßenen Reformen mit Leben zu füllen, unser hohes Leistungsniveau weiter zu steigern und zugleich für mehr Bildungsgerechtigkeit zu sorgen.

Die Landesregierung hat in ihrer Kabinettssitzung den Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Baden-Württemberg beschlossen und zugleich die Ministerien mit der Umsetzung beauftragt.
Der Aktionsplan stellt eine Selbstverpflichtung dar, wie die Landesregierung in den nächsten Jahren die Politik für Menschen mit Behinderungen voranbringen will. Der Aktionsplan soll am 26. Oktober 2015 bei einem Landesinklusionstag der breiten Öffentlichkeit erläutert und in Fachforen vertieft werden. Die Umsetzung des Aktionsplans wird durch das Sozialministerium koordiniert, das auch die Erarbeitung des Plans federführend begleitet hat. Spätestens nach fünf Jahren soll der Aktionsplan laut Sozialministerin Katrin Altpeter durch ein externes, unabhängiges Forschungsinstitut evaluiert werden.

Save The Date/Kontakt

SPD

Bitte merkt euch folgende Termine vor:

SPD-Kreisparteitag mit Lothar Binding MdB,
Zehntscheuer Teningen am 06.07.15 um 19:00 Uhr

„Gute Arbeit Weltweit“ mit Stefan Rebmann MdB,
Bayersepple Waldkirch am 13.07.15 um 19:00 Uhr

Gespräch zur Grundbuchamtsreform mit
Justizminister Rainer Stickelberger MdL am 20.07.15

Unternehmerforum mit Staatssekretär Peter Hofelich MdL,
28.07.15. Weitere Informationen folgen.

Diskussion zur Pflege mit Heike Baehrens MdB,
ASB Bahlingen am 29.07.15

Veranstaltung der SPD Endingen zum Mindestlohn
mit Katja Mast MdB am 30.07.15

Jahreshauptversammlung der SPD Riegel,
Gasthaus Kopf am 30.07.15 um 20:00 Uhr

Lothar Binding

Stefan Rebmann

Peter Hofelich

Kontakt:

Wahlkreisbüro Sabine Wölfle MdL
Franz-Josef-Baumgartner-Str.1/1, Emmendingen
Tel. 07641-9628182 Fax 07641-9628184
www.sabine-wölfle.de
info@wahlkreisbuero-woelfle.de

So findet ihr das Wahlkreisbüro:
Das Haus Franz-Josef-Baumgartner-Straße 1/1 liegt direkt an der Fußgängerunterführung gegenüber dem Bahnhof. Der Hauseingang befindet sich im Hof.